

Jahresbericht der Präsidentinnen 2014

Zagg, und scho isch wieder es Jahr ume. Mir händ viel erlăbt, mitenand gmüetlichi Stundä verbrocht und zăme über amusanti Episodä glachet.

So wetit mir eui devo verzellä:

Am 14. Februar 2014, grad am Valentinstag, händ mir d'HV gha. Dementsprechend isch dekoriert worde. Nachem offizielle Teil häts nu än Frogeboge geh als uflockerig. Und zum Abschluss hămmer nu en feinä Dessert gnosse, wo natürlu au zum Valentinstag kreiert worde isch.

Am 23. Februar händ sich 8 Strassäarbeiterinne und ein Strassearbeiter mit Garette, Schuflä Bickel, Bäse und Süessigkeitä und grünem fröschli für dä Fasnachtsumzug im Mehrzweckgebäude versammelt. Mit dä gelbe Arbeitshose händ mir d'Lüüt zunere garetteprüefig ufgforderet, iindem sie mit dä garette händ müesse Strassetöggel umfahre und über ä Wippe fahre. Natürlu händ alli dä Test bestandä und en Priis übercho. D'Lüüt händ dä Plasusch gha a üs und au super mitgmacht.

Am 6. März händ sich äs paar Frauä uf äm Chiesplatz z'Chappele troffä und Privatauto gfüllt für d'fahrt nach Bruuwald. Mit äm Bähnli ischäs Steil ufägangä. Dobä acho hätt sich die Wiiberscharr trennt, die einti Gruppä isch go laufä und die ander dä Schnee go suechä, dämits Pischtä abrutschä händ chönä- Am Mittag händ sich aber wieder alli troffä und zämä Zmittag gässä. Dä Kafi händ mir a dä Baar ussä gnoh, natürlu einä mit Güx dinä. (Foto: Frauen bei Bar)Aschlüssend sind Skifahrerinnä numol ab uf Pischtä und di läufige richtig Tal gloffä. Zfridä händ mir üs wieder uf dä Heiwäg gmacht, nachdem wieder alli heil im Tal undä acho sind.

Am Mittwoch 12. März sind ä Delegation vo 18 Frauä us üsem Verein noch Riedä greist a Büürinnätägig. Scho bim Igang händ üs Frösch und Fröschinnä, umgeh vo lüchtende Primäli und Tulpä, aglachät. D'Büürinnä vo Riedä händ dä Frühelig au id Turnhallä iegholt, a dä Wänd sind schöni Azzaleeä und Bluemechischtli, mit verschiedänä Märlifigurä us Holzchellä agfertigät, ghangät. Uf dä Tisch sind bunt bemoltti Holzgarettli mit Primeli drin gstandä. Ih glaubä bi däm Ablick händ sich alli wohl gfühlt. D'Präsidentin vo Riedä hät alli ca. 300 Awesendä begrüesst.

Mit ärä chlinä Beizli vorstellig dur dä Gmeindspräsi Peter Göldi, wüeset mir Büürinnä und Landfrauä wo mir chönd go icherä i dere Gmeind. Schlag uf Schlag isch es wiitergangä mit Alphornkläng vo dä Gschwüschterti Gallati us Näfels, aschlüssend hät dä ganzi Saal dä Märli vo dä Claudia Rohreis zueglosät, sie hät üs über „erzähl mir (k)ein Märchen referiert. D'Märli sind vo Zit zu Zit dur Glächter unterbrochä wordä. Dä Frei Büürinnä-Nomittag isch wie im Flug vergangä und scho häts gheissä; Adie mitenand chömet guet hei.

Au isch das Johr en Kalorienkurs agseit gsi. 11 Frauä händ am 6. Mai am Obig dä Aperokurs i dä Schuelchuchi in Agriff gnoh. D'Luzia Sieber vo Diepoldsau hät üs herzlich begrüesst und üs ä huffä gluschtigi Sachä vorzeiget, wo mir für än Steh-Apéro chönd zuebereitä. So isch a dem Obig teiget, usgwallt dressiert, verziert, brutzlet, kochet und schlussendlich nu degustiert wordä. Die Fraue händ 10 verschiedeneni, feini gluschtigi Apèrogebäck und 2 alkoholfreii Drinks hergstellt . Vom Gebäck hätt mer am Schluss nu chönä mit hei neh, will mer nöd alles händ möge. Aber so häts nu öppis für Familie di Heimä uf sicher gha.

Zum üseri agfressnä Kalorie vom Steh-Aperokurs wieder loswerdä , händ mir am 22. + 23. Mai a dä Raiffeisen – GV dörfä schaffä. Üseri Frauä händ a verschiedenä Pöschtä , wie Stühel putzä, Tisch deckä, am Buffet, als Läufferinnä oder Barmaid und Schöpferinnä en super lisatz gleischtät. Mit dem Alass händ mir üseri Vereinskassä wieder ämol chönä fuetterä . Äs herzlichs Dankeschön a allnä wo sich zum schaffä bereit erklärt gha händ.

Dä obigspaziergang isch ä gheimi Sach gsie, nur Petra usäm Vorstand hät gwüsst was lauft. Äs paar Täg vorher häts gheissä mir müesit alli Rucksäck wo mir hegät dä Petra bringä. Meh händ mir vom Vorstand au nöd erfahrä. Ganz gspannt und voller gwunder händ mir üs uf äm Chiesplatz troffä und d'Auto gfüllt. Los isch d'fahrt gangä richtig Neuhuus, Laupä, Wald nach Fägswil. Detä sind am Waldrand Autos parkiert wordä und di 20 chlinä und grossä Rucksäck us dä Petra ihrem Kofferum ad Frauä verteilt wordä. Vor üs isch än guet 45 Minütigä Spaziergang gstandä. Mit Schirm und Rucksack sind mir losgwatschlet, schön im Wald innä , anere Kiesstrass entlang bis mer bi dä Forsthütte Batzberg acho sind. Mir händ Rucksäck abgleit , sind anägsässä und händ glosset was Petra üs erklärt hät. Jedi frau hät dörfä es Lööslü zieh und vorläse was druf stoht. So händ sich denn verschiedeneni grüpli bildet vo 2-3 frauä wo für folgendi Arbet zueständig gsi sind: Apero, Salatbuffet, Fүүr mache und grielierä, Dessert, kaffi, Tisch deckä u.s.w.....ufem schön decktä Tisch mit naturmaterialien, hämmer nachem Apero fein grliierti Buletprüschtli miteme gluschtigä Salatbuffet dörfä gnüsse. Zum Dessert häts en schmackhafte Fruchsalat mit Kaffi geh. Ich ha welle im Hüttli Fүүr machä fürs kaffiwasser. Aber anstatt brennä, häts nur grochä und gstunkä zur Hütte us: di reinschti Rauchchamere!! In gmüetlicher Rundi hämmer dä Abig gnossä, obwohls während em Ässe richtig fescht grägnät und dunneret hät. Zu spoter Stund sind mir denn bepackt mit Rucksack und vollnä Büüch zrug zu dä Auto gloffä. Zum Glück häts nümä grägnät.

A dere Stell wämer dä Petra numal herzlich Dankä fürs organisierä vo dem ganzä Alass mit Sack und Pack. Merci vielmol!!

Im August isch eigentlich än gmeinsamä Obig mit Open Air Kino planet gsi. Doch d`Openairsaison isch bereits scho verbii gsi. So händ mir ganz spontan dä Kinoobig is Schuelhuus Rüeterswil verleit.

Scho bim iigang hätt mär sich chönä mitemä Bächer voll Popcorn oder Gummibärli usrüschtä. Nachher häts im ehemaligä Schuelzimmer en erfrischendä Apero –Riche gäh: knusprigs Gebäck, feini Gmüestipps, Melonäschiifli mit Rohschinkä und dezuä en prickelndä Prosecco oder Hugo.

Dänn sind mir in grossä estrich uä gstiegä. Det händ vieli verschiedäni Stüehl uf üs gwartät, und mir händs üs im Campingstuhel, im Regiesässel oder uf dä Schuelbank bequem gmacht. Zur Premierä im Schuelhuus Rüeterswil isch dä Film: „Les intouchables“ übre d`Liinwand gflimmerät. Das isch ä witzigi französischi Komödie, wo üs mit finäm Humor, immer wieder so richtig zum Lachä brocht hät.

I dä Pausä hämmer üs nomal am herrlichä Buffet bedienät und händ aschlüssend di letschtä Minutä vom Film gnossä.

Bimenä letschtä Schlückli a dä Bar, isch än schönä gmüetlichä Kinoobig im Schuelhuus Rüeterswil am Ändi zue gangä.....

Das Johr händ au mir Landhühener am Völktturnier wieder chöne teil neh danke dä grosse unterstützig vo dä Landgockel Marcel Rhoner und Charyl Staub. Mir sind schlussendlich 8 Spieler gsi und händ dank äm marcel sim Extravagantä Hösli emol nöd letschte gmacht sondern 2-letschte. Als Priis händ mir äs TRX Suspensions-Trainig mit Apero gwunnä bi dä Astrid Rüesch.

- Vereinsausflug

Bericht liest Priska vor. Verdanken!! (Rösli geben)

Flissigi Helferinne händ am Viehschaufrutig wieder en super Isatz gleischtet. Die grossi Azahl Lüüt isch schnell und prombt bedient wordä. Au am Mittag sind diä sage und schreibe 270 Menüs tiffig und schnell übers Buffet gange. Juhui..... das Johr sind au üsi helfende Fraue in gnuss vomenä Menü cho.

Mir sind über Buecher und händ ä Idustrie – Kaffimaschinä igmiätet. Drum häts das Johr en richtg feine Kafficreme mit Schümli geh und nöd ploss ä Filterbrühe. Dä Tratitionel Alass bringt üsem Verein immer än schöne Batze id Vereinskasse.

Am 17. Oktober händ sich 13 Fraue mit chnurendä Büüch uf dä Weg nach Jona gmacht. Mir sind id Pizzeria Peppi go Pizza ässe , gmüetlich zämä ghöcklet und gschwätzt und debii fascht Ziit vergässe. Üsi Serviertochter isch denn gforderet wordä, wo mir plötzlich feschtgestellt händ das scho achi gsi isch. Händ mir doch abem achi Bowlingbahn reserviert.

Bim Bowllä isches luschtig zue und her gange. Hämmer doch en Spieler gha wo Clape gheissä het, wills vo dä iteilig her nöd ganz ufgängä isch. So luschtig au dä Name gsi isch , so händs au wiit überus verlorä die zwei. Aber Claudia und Petra händ das mit fassig treit. Tagessieger vo dene zwei Gruppe sind gsi d'Romy Rüdüsüli bi dä einte Gruppe und bi dä andere d'Yvonne Kempf. Als Priis häts en Lolipop geh für die zwei.

Früh am Obig , am 3. November sind 24 Landfrauä mit dä gfülltä Auto richtig Landquart gfahrä. Volgbesichtigung isch ufem Programm gstande. Will mir zfrüh dobe gsi sind häts ufem Parkplatz Kaffi oder Punsch geh. Aschlüssend hets halt numal en Apérodink geh im Igang vom Volg verteilzentrum. Nacherä churzä Begrüessig und Volg-Gschäfts information sind mir i zwei Gruppe iteilt wordä, und denä zwei, jung und ältere Männä uf schritt und tritt gfolgt. Sie händ üs Iblick geh was ablaufft bis d'Lebensmittel bi üs im Volg achömet. Sehr idrücklich isch au z'venoh gsi, wie's diä hinderschtä Orschaftä mit dä Bahn und Poscht belieferet werdet. Miteme grosszügigä feinä Aperö sind mir nach dä Fühiger verwöhnt wordä. Und am Schluss hät nu jedi vo üs ä Ichaufstäsche voll gluschtigä Leckereiä uf dä Heiwäg mit übercho.

Am 4. November isch wieder schyzerischi Pausemilch Aktion gsi . Mir händ allne Schuelchind vo Chappele en Milchdrink und äs Stuck selbergmachtä Zopf verteilt. Kind und vorallem d'Lehrer schätzt bsunders üsen selbergmachte Zopf.

Aktiv sind mir au das johr am Adventsmärt debii gsi. Am Samstag sind Chränz, Türschmuck und Gsteck vo flissigä Helferinnä entstandä. Die hämmer am Sunntig trotz Frühligshafter Stimmig chönä verchaufä. Nu äs paar wenigi Sachä sind übrig bliibä, die hämmer wieder dä Familie Schmucki dörfä mitgeh is Waldegg zum wiiter verchaufä. A derä Stell äs recht herzlichs dankeschön ad Familie Schmucki.

Idä schuelchuchi z'Eschebach is am 3. Dezember flissig usgstochä, dressiert, und bachä wordä. 6 Frauä händ sich für dä Obig agmuldä. Mit vile Elan und geduld sind guet 12 sortä Guetzli entstandä. Die frauä händ dä Plausch gha, dass am Schluss soviel verschieden Sortä Guetzli händ chöne mit hei neh. Di einte händ gmeint, das chöngmer wieder ämol mache, so hägg mer denn grad guetzlät.

Für dä Fasnachtsumzug Chappelle hämmer äs hclises grüppli zämebrocht. Als Servierpersonal hämmer üs useputzt. Das Motto hämmer gwählt, will mir nu isatz idä Turnhalle zeigt händ. Während die einte nämli am Umzug mitgmacht händ, sind di anderä schu flissig am schaffä gsi. A üsnä chüechli und em Kaffi wommer verteilt händ, händ d'Lüüt freud gha, bi däm nass chaltä Wätter.

Eimol im Monat vom Oktober bis März gönd äs paar Frauä , under dä leitig vo dä Ruth Küng abwechsligswiis nach Bad Ragaz oder nach Oberhelfeschwil go Badä. A derä stell dir Ruth au mol äs herzlichs Dankäschön für dini Bemühigä.

Au das Johr händ mir wieder amenä Landfrauämitglied dörfä zum Nachwuchs gratulierä und en Goldigä Taler überreichä. D'Martina Schmucki isch am 17. August 2014 zum drittä mol Mami wordä. Dä chli Sunnäschi heisst Michael. Mir wünschted viel Freud und schöni Momänt mit euäm chlinä Chäfer.

Jetzt sind mir fascht am Änd vom Johräsbricht. Aber öpis händ mir nu; mir möchtet üs ganz herzlich bi üsnä drüü Vorstandsfrauä bedankä für ihri gleischteti Arbet s'ganz johr dur und natürli für ihri Geduld üs gäganüber. Ohni sie würs nöd goh. Merci vielmol.

Au wettit mir a eui Mitglieder Dankä sägä, für's mitmachä a all denä Aläss dur s'ganzi Johr. Ohni eui würs dä Verein nöd geh.